

Bewerbung

VORAUSSETZUNGEN

- Erlaubnis zum Führen der Berufsbezeichnung des gesetzlich geregelten Gesundheitsberufs, auf den sich die Weiterbildung bezieht.
- Mindestens einjährige Berufserfahrung
- Während der Weiterbildung: Beschäftigung in der Abteilung Krankenhaushygiene mit mind. 50 % Beschäftigungsverhältnis
- Unmittelbar vor Kursstart: Absolviertes Einführungspraktikum in der Abteilung Krankenhaushygiene von mind. 4 Wochen
- Bereitschaft für die Teilnahme an Online-Live-Seminaren und zum Blended Learning
- Internetfähiger Computer mit Webcam, Lautsprecher und Mikrofon und aktive Email-Adresse

BEWERBUNGSUNTERLAGEN

Alle Bewerber/-innen (intern und extern) reichen bitte folgende Unterlagen vollständig ein:

- Bewerbungsformular siehe online unter: www.westpfalz-klinikum.de/wbz
- Beglaubigte Kopie der Urkunde über die Erlaubnis zum Führen der Berufsbezeichnung
- Aktuelles Lichtbild (digital)

BEWERBUNGSFRIST

Interne Bewerber/-innen (WKK GmbH) sowie externe Bewerber/-innen senden uns bitte die geforderten Bewerbungsunterlagen **bis spätestens 30. September 2021** zu.

Weiterbildungszentrum Westpfalz-Klinikum e.V.

Jörg Jung
Hellmut-Hartert-Straße 1
67655 Kaiserslautern

oder auch gerne digital an
[E jjung@westpfalz-klinikum.de](mailto:jjung@westpfalz-klinikum.de)

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Die Leitung der Weiterbildung behält sich eine endgültige Entscheidung über die Teilnahme vor.

Ansprechpartner

Jörg Jung
Kursleitung
Hygienefachkraft, Praxisanleiter
T 0631 203-2901
E jjung@westpfalz-klinikum.de

Weiterbildungszentrum Westpfalz-Klinikum e. V.

T 0631 203-2922
E 0631 203-2924
E wbz@westpfalz-klinikum.de

Westpfalz-Klinikum GmbH
STANDORT I KL. KUS.KIB.ROK.
Hellmut-Hartert-Straße 1
67655 Kaiserslautern

T 0631 203-0
www.westpfalz-klinikum.de



Weiterbildungszentrum
Westpfalz-Klinikum e.V.



Fach-Gesundheits- und (Kinder-) KrankenpflegerIn und Fach-AltenpflegerIn für Krankenhaushygiene

 06. Dezember 2021 – 29. November 2023

 **Online und Weiterbildungszentrum**

Westpfalz-Klinikum GmbH
Goethestraße 49
67655 Kaiserslautern

Rahmenbedingungen

Die Fachweiterbildung wird nach der am 01.01.2018 in Kraft getretenen Weiterbildungsverordnung (WBO) der Landespflegekammer RLP und in der Übergangsphase auf Grundlage des Landesgesetzes für die Weiterbildung in den Gesundheitsberufen in Rheinland-Pfalz (GFBWBG) vom 17.11.1995 und der Lanöverordnung zur Durchführung des Landesgesetzes in Rheinland-Pfalz (GFBWBGDVO) vom 13.02.1998 (Novellierung vom 07.07.2009) durchgeführt.

Blended Learning & Online-Live-Seminare

Das Theorieangebot ist anteilig als E-Learning konzipiert. Dabei müssen Lerninhalte, in unterschiedlichen Formen als Vor- oder Nachbereitung von Präsenzphasen, auf der Lernplattform OpenOLAT (Online Learning And Training), von den Teilnehmern bearbeitet werden (Selbstlernphasen). Es findet eine Verzahnung von Selbststudium und Präsenzlernen statt (Blended Learning). Pandemiebedingt werden teilweise Unterrichte in Form von Online-Live-Seminaren über Zoom durchgeführt. Ein internet-fähiger Computer und die Bereitschaft zur Teilnahme an Online-Seminaren sowie zum Arbeiten mit OpenOLAT ist Voraussetzung.



Umfang der Fachweiterbildung

Die Weiterbildung umfasst 760 Unterrichtsstunden Theorie (einschließlich Prüfungen) wobei mind. 160 Stunden als E-Learning konzipiert sind. Der praktische Unterricht umfasst mindestens 630 Zeitstunden.

Zusätzlich zu den genannten Unterrichtszeiten sind Lernaufträge, Literaturrecherchen und Projektarbeiten zu erbringen.

Theoretische Unterrichtsinhalte

- Grundlagen Hygiene u. Mikrobiologie (mind. 160 UE)
- Grundlagen der Krankenhaushygiene (mind. 240 UE)
- Grundlagen der technischen Krankenhaushygiene und des Krankenhausbaues (mind. 160 UE)
- Grundlagen der Krankenhausbetriebsorganisation (mind. 80 UE)
- Sozialwissenschaftliche Grundlagen (mind. 80 UE)

Praktischer Unterricht

Der praktische Unterricht erfolgt in Form von Praktika in verschiedenen Bereichen des Gesundheitsdienstes; beispielsweise auf Intensivstation, OP-Einheit und Endoskopie-Abteilung. Die praktische Anleitung erfolgt durch das Hygienepersonal der eigenen Einrichtung.

Leistungsnachweise

Für die Zulassung zur Abschlussprüfung sind im Rahmen der Weiterbildung folgende Leistungsnachweise mit mindestens der Note ausreichend zu bestehen:

Es sind **schriftliche Leistungsnachweise** gefordert in:

- Den Bereichen Hygiene, Mikrobiologie und Krankenhaushygiene (mind.3)
- Dem Bereich Hygiene in der Krankenhaustechnik und im Krankenhausbau (mind.1)
- Dem Bereich Krankenhausbetriebslehre (mind.1)
- Außerdem ist eine schriftliche Hausarbeit einzureichen

Es sind jeweils zwei **praktische und mündliche Leistungen** gefordert, wobei die praktischen Leistungsnachweise am Praktikumsort oder in der eigenen Einrichtung erfolgen.

Abschlussprüfung

Die Abschlussprüfung erfolgt am Ende der Weiterbildung und besteht aus zwei schriftlichen Teilen, einem praktischen sowie einem mündlichen Teil.

Der **schriftliche Teil** der Prüfung besteht aus

- einer schriftlichen Studienarbeit und
- zwei schriftlichen Aufsichtsarbeiten

Im **praktischen Teil** der Prüfung sind Aufgaben aus dem Bereich der Krankenhaushygiene anhand von Fallbeispielen darzulegen und zu begründen.

Der mündliche Teil der Prüfung findet in Form eines Kolloquiums statt.

Kosten

Zum Kursbeginn wird eine Kursgebühr fällig:

Kursgebühren:	7.200 Euro (zum Kursbeginn)
Inkl. Prüfungsgebühr:	40 Euro + 30 Euro Urkunde

Die Teilnahmebedingungen finden Sie hier:

www.westpfalz-klinikum.de/wbz

Kursorte & Termine

Die Weiterbildung wird in Form von 19 theoretischen Präsenzphasen á 5 Tagen angeboten. Der Präsenzunterricht findet in den Seminarräumen des Weiterbildungszentrum Westpfalz-Klinikum e.V. in Kaiserslautern zwischen 8:30 Uhr und 15:45 Uhr statt. Online-Live-Seminare werden über das Videokonferenzsystem „Zoom“ durchgeführt.

Eine Übersicht der Termine und weitere Informationen erhalten Sie nach Zulassung zur Teilnahme an dieser Weiterbildung.